

Stormarn-Lexikon online**Niederadlige Familien ohne „von“**

Die folgenden Familien in **Stormarn und Holstein** tragen traditionell kein „von“ in ihrem Familiennamen:

Albus	Schack
Blo(c)k	Scharpenberg
Blome	Schele
Breide	Schwabe / Suave
Hake	Solder
Heest	Split
Hummersbutle (Hummersbüttel)	Stake
Kale	Sten
Kule (tlw.)	Struz
Mildehovet	Svin
Motemmeduvel	Tynappel
Pogwisch	Wulf
Rantzau	Zabel

Immer mit „von“ schreiben sich die Familien

von Ahlefeldt, von Brockdorff, von Buchwaldt (selten: Buchwald), von Qualen, von Reventlow, von Rumohr, von Thienen,

sowie von Ascheberg, von Behr, von Berkentin, von Bocholt, von Borstel, von Bülow, von Crummesse, von / van / vam Damme, von Hagen, von (dem) Ho, von Knop, von Krummendiek, von Krummesse, von Meimerstorf, von Meinstorf, von Mestorf / Mistorf, von Plessen, von Rathlow, von Rönnow, von Schinkel, von Schlamersdorf, von Schmalstede, von Sehestedt, von Siggen, von Tralau, von Wesenberg, von Walstorf, von Wedel, von Wensin, von Westensee, von Wigersrade, von der Wisch, von Wohnsfleth, von Zülen / Tsülen

sowie die Grafen von / zu Rantzau und alle jüngeren, teils auch zugewanderten Adelsfamilien.

Im **Herzogtum Schleswig** gab es ebenfalls etliche Familien, die zu den sogenannten „Heeremänner-Familien“ gehörten und kein „von“ im Namen führten, wie die Iversen, Paisen, Petersen (gelegentlich: Petersen von Deden), Holck, Munck, Skram und andere.